



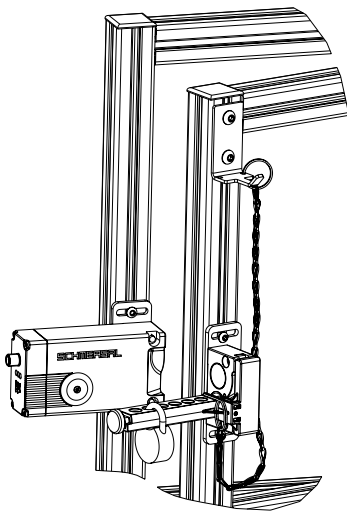
DE Betriebsanleitung ..... Seite 1  
Original

**Bestimmung und Gebrauch**

Die Sperrzange schützt im Falle von begehbaren Schutzeinrichtungen davor, irrtümlich eingeschlossen zu werden. Bei Eintritt in den Gefahrenbereich befestigt das Bedien- bzw. Servicepersonal je ein Schloss an der Sperrzange.

**Anwendung**

An der Sperrzange befinden sich zwei Zapfen, die bei geöffneter Schutzeinrichtung in die Senkungen der Befestigungsbohrungen des Betätigers eingesetzt werden. Durch Einschieben des Sperrriegels bis zum Anschlag wird die Betätigeröffnung blockiert und eine Überdeckung der Löcher von Sperrriegel und Sperrzangengehäuse ist gegeben, so dass nun 1 bis 6 Schlösser (Bügeldurchmesser max. 6 mm) eingehängt werden können. Die Tür der Schutzeinrichtung kann somit nicht geschlossen werden, ein unabsichtlicher Maschinenanlauf wird verhindert.

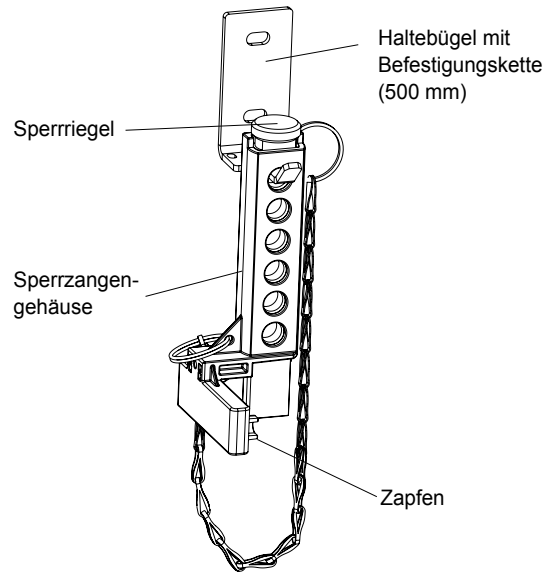


Um eine korrekte Montage der Sperrzange zu ermöglichen, sind zur Befestigung des Betätigers Schrauben mit niedrigem Kopf (z.B. gemäß DIN 7984) oder der Montagesatz MS-AZM400 (als Zubehör erhältlich) zu verwenden.

**K. A. Schmersal GmbH & Co. KG**  
Mödinghofe 30, D - 42279 Wuppertal  
Postfach 24 02 63, D - 42232 Wuppertal

Telefon +49 - (0)2 02 - 64 74 - 0  
Telefax +49 - (0)2 02 - 64 74 - 1 00  
E-Mail: info@schmersal.com  
Internet: http://www.schmersal.com

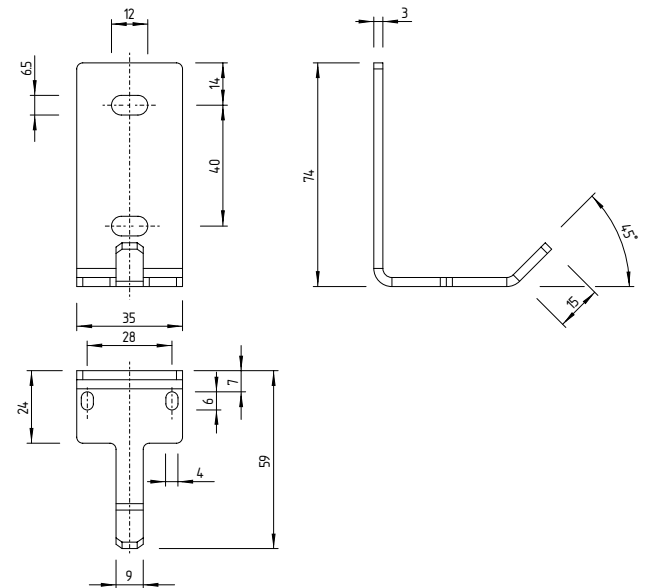
**Lieferumfang**



(Die Schlösser sind nicht im Lieferumfang enthalten.)

**Abmessungen**  
Alle Maße in mm.

**Haltebügel**



**Sperrzange**

